

Protokoll der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Rade b. Rendsburg von Mittwoch, dem 23.09.2015

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die öffentliche Sitzung.
Er stellt fest, daß der Ausschuß beschlußfähig ist.

TOP 1

Beschlußfassung über die Tagesordnung und über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Hans Vogt bemängelt, daß die Sitzung erst einen Tag vor der Gemeinderatssitzung anberaumt wurde.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP2

Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen

TOP3

Sachstandsbericht über die Straßensanierung

a) Der Vorsitzende stellt den Vorschlag der Gemeinde zum Vorvertrag mit der Firma [REDACTED] über Straßensanierungen nach Abschluß der Leitungsarbeiten vor.

b) Der Vorsitzende berichtet über den Stand der Kanalisationsuntersuchung.
Ein Kataster sei erstellt worden. Bisher sind hier noch keine weiteren Informationen zu erhalten, auch nicht vom Amt.

TOP4

Sachstandsbericht über das weitere Vorgehen zur "Panzerstraße"

Walter Köke stellt den aktuellen Stand der Verhandlungen mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde und der Bundeswehr dar.

Bernd Schmidt fragt an, inwieweit auch die Gemeinde Ostenfeld hier an den Verhandlungen beteiligt sei.

Der Bauausschuß wird darauf hinweisen, daß die Gemeinde Ostenfeld jeweils in die Verhandlungen mit einbezogen werden wird.

TOP5**Beratung und Beschlußfassung über die Neuanschaffung von Sitzbänken auf dem Sportplatz**

Der Vorsitzende bietet an, daß nach Beseitigung der bisherigen und sanierungsbedürftigen Sitzbänke er als Spende neue Sitzbänke aus Metall der Gemeinde zukommen lassen wird.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP6**Mitteilungen des Ausschußvorsitzenden, Anfragen der Ausschußmitglieder**

a) Zunächst wird die Rinnsteinreinigung angesprochen und der Ausschußvorsitzende teilt mit, daß er die entsprechenden Einwohner, die ihrer Reinigungspflicht nicht nachkommen, bereits mehrfach angesprochen hat. Weitere Möglichkeiten hat er nicht.

b) Bei ■■■■ staut sich nunmehr, nach Errichtung eines Friesendamms an der Straße, das Regenwasser, da eine Regenablaufrinne nicht vorhanden ist.

Dieser Punkt soll zurückgestellt werden bis zu einer Sanierung der Straßendecke.

c) Parken bzw. Halten von Fahrzeugen in der Kurve in der Dorfstraße: Der Vorsitzende teilt mit, daß er hier mit der örtlichen Polizei gesprochen habe. Danach gibt es keine Möglichkeit das Parken in dieser Kurve zu unterbinden, da im Dorf eine Tempo-30-Zone besteht, in der gesonderte Parkverbote nicht zulässig sind.

TOP7**Verschiedenes**

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Die Sitzung wird um 17.30 Uhr geschlossen.

gez. Hefner

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses

gez. Köke

der Protokollführer